

Übung zum Erstellen guter Texte

Alter
MitarbeiterInnen

Dauer
ca. 1 Std.

Ziele
Gute Texte für die Öffentlichkeitsarbeit der Bündnisprojekte verfassen können

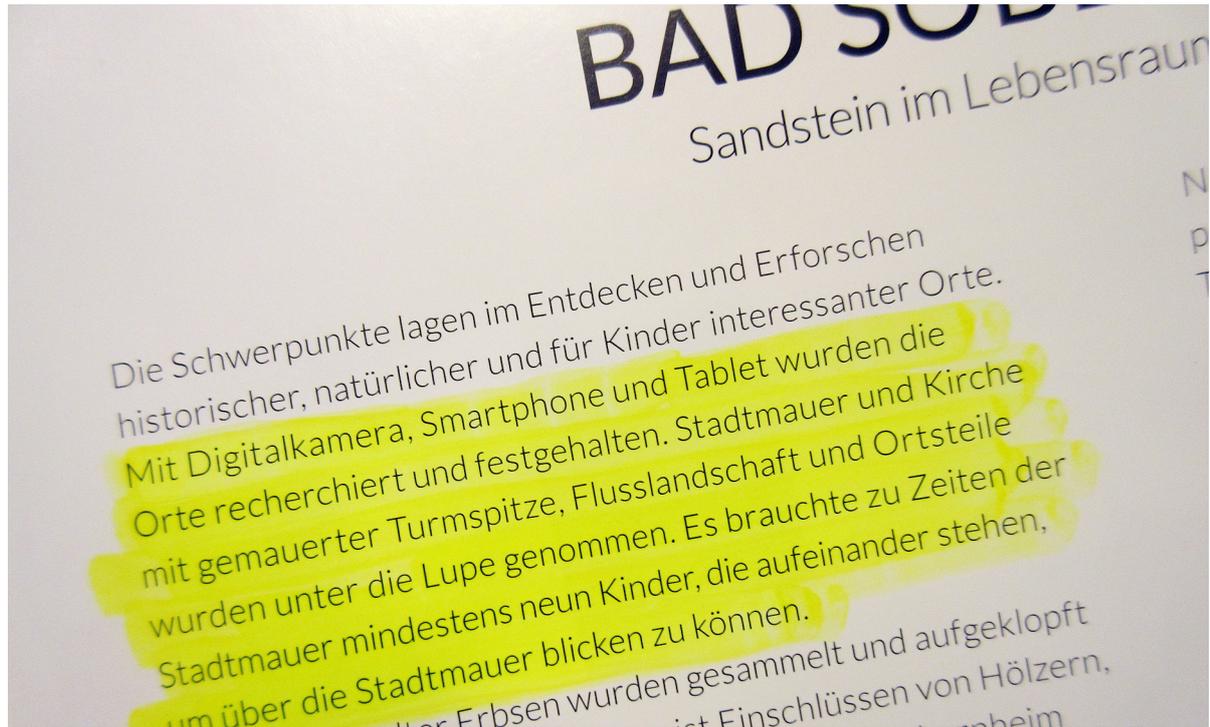
Material
Flyer, Broschüren und Dokumentationen aus Bündnisprojekten

Gruppierung
Einzelarbeit im Plenum

Vorbereitung
Material für jeden bereitstellen

Methodenbeschreibung
Ulrich Baer

Eine schnelle Übung zum Herausfinden und Verfassen guter Texte für die Öffentlichkeitsarbeit der Bündnisprojekte.



Übung zum Erstellen guter Texte

Das Formulieren kurzer, anschaulicher und attraktiver Texte ist eine kleine Kunst, die aber jede(r) lernen kann.

1) Tolle Texte finden: Jede/r im Mitarbeiter-team sucht still für sich aus einer beliebigen Broschüre oder Dokumentation drei zusammenhängende Sätze, die ihm/ihr sehr gut gefallen.

2) Haben alle die guten Formulierungen herausgesucht, beginnt die Vorlese- und Begründungsrunde:
Alle lesen nacheinander ihre gefundenen Sätze vor und erklären, warum sie die so herausragend gut finden. In der Gruppe wird gemeinsam beantwortet: Welche Eigenschaften machen diese Formulierung so besonders leserfreundlich und wirkungsvoll? Und für welche Zielgruppen sind solche Formulierungen besonders geeignet? Die genannten Eigenschaften werden aufgelistet.

3) Danach beschreibt jede/r in einem kurzen Absatz mit maximal 5 Sätzen die letzte Bündnisaktion.

4) Dann reicht jede/r den Text an den linken Nachbarn weiter, der besonders gelungene Stellen markiert und anschließend allen vorliest und begründet. Dabei möglichst oft auf die in Schritt 2 erstellte Eigenschaftenliste verweisen.

Anmerkung:

Bitte das methodische Prinzip beachten: Nicht an Fehlern, sondern an gelungenen Beispielen lernen! Wichtig ist bei dieser Übung außerdem, dass immer ausführlich und möglichst differenziert begründet wird, weshalb man den Text herausragend gut findet.

Hinweis:

Siehe auch Methodenkarte „Besonderheiten eines Projekts herausfinden“

ein Verbundprojekt von



ba • wolfenbüttel

GEFÖRDERT VOM

